

• NAS mit Extraportion Funktionalität

Die neue ICY BOX IB-NAS3221 ist eine NAS für zwei 3,5"-SATA-Festplatten, verfügt zusätzlich über ein Display, das ständig die IP-Adresse des NAS anzeigt. Zu den Merkmalen gehört auch der EasySwap-Mechanismus und die Web-Serverfunktion.

Die Anzeige (LCD) der IP-Adresse ist nützlich, wenn man den Webbrowser öffnen muss, beispielsweise um die Konfiguration des NAS zu bearbeiten, insbesondere wenn dem NAS keine feste IP-Adresse zugeteilt ist. Neben der IP-Adresse zeigt das Display die verbleibende Festplattenkapazität, die Temperatur im Gehäuse und die Lüfterdrehzahl, die Betriebsdauer sowie Uhrzeit an. Mit Easy Swap ist der Festplattenwechsel einfach: Schieber betätigen, Klappe öffnen, und die Festplatte kommt dem Benutzer ein Stück entgegen. Wer seine eigene Website oder einen Blog unterhält, seine Daten aber nicht dem Server eines Providers anvertrauen will, wird den inklusiven Webserver der ICY BOX IB NAS3221 zu nutzen wissen, zusätzlich zu Software für Blogs und für Webalben.

Gigabit-Ethernet, USB, Alu-Gehäuse und temperaturgesteuerter Lüfter, RAID 0, 1, NRAID und JBOD zählen zur Grundausstattung dieses NAS für zwei Festplatten. So sind Samba- und NFS-Serverfunktionen sind notwendig, um überhaupt im Netzwerk wirken zu können. Der FTP-Server für Fernzugriff ist in Zeiten mobiler netzfähiger Rechner mindestens wünschenswert, beim IB-NAS3221 ist er daher vorhanden. Der DHCP-Server des NAS3221 wird dann benötigt, wenn kein Router mit DHCP-Server eingesetzt werden kann. One-Touch- Backup ist bei der ICY BOX IB-NAS3221 auch vorhanden. Weitere Informationen unter www.icybox.de



Goodbye Laser



Wohrang auf für die nächste Generation der Blue Track-Produkte

Microsoft Hardware schickt seine neuen BlueTrack-Mäuse ins Rennen: Die Notebook-Maus Wireless Mobile Mouse 6000 und ihre größere Schwester für den PC, die Wireless Mouse 5000. Beide arbeiten mit BlueTrack, der neuen Abtasttechnologie von Microsoft. Der präzise BlueTrack-Sensor bietet höchste Genauigkeit und reagiert auf nahezu allen Oberflächen so zuverlässig wie auf einem Mauspad. Die edle Wireless Mobile Mouse 6000 verfügt zudem über einen Nano-Transceiver, der gerade mal acht Millimeter aus dem USB-Port ragt. Mit dem Wireless Desktop 3000 ist zum ersten Mal auch eine Tastatur

mit einer BlueTrack-Maus kombiniert erhältlich. Ab Mitte Juni 2009 sind die Wireless Mobile Mouse 6000 für 49,99 Euro, die Wireless Mouse 5000 für 39,99 Euro und das Wireless Desktop 3000 zu einem Preis von 49,99 Euro erhältlich (unverbindliche Preisempfehlungen). Es gilt eine dreijährige Garantie. Beide Mäuse sind sowohl für Rechts- als auch Linkshänder geeignet. Wie alle Produkte von Microsoft Hardware sind auch die neuen Mäuse und das Desktop-Set schon jetzt Windows7-ready.

Ob auf der Couch, dem Holztisch auf der Veranda

oder dem lackierten Schreibtisch im Arbeitszimmer – die BlueTrack-Mäuse funktionieren auf glatten wie rauen Oberflächen gleichermaßen. Mit bis zu 4000 dpi Auflösung tastet die Maus den Untergrund mit blauem Licht ab. Der Ausleuchtungsbereich ist dabei vier Mal größer als bei optischen oder laserbasierten Abtasttechnologien und damit weitaus präziser. Auch Staub oder Schmutz beeinträchtigen die Leistungsfähigkeit nicht.

Weitere Informationen unter www.microsoft.com/germany/hardware/